Presse | Mitteilung

AOK-Klinikvergleich für Westfalen-Lippe aktualisiert:
Große Qualitätsunterschiede in der Krankenhausbehandlung
Hilfe bei der Suche nach Erfahrung und Qualität zu elf Operationen und Behandlungen

Dortmund (28.10.2021). In der Krankenhausbehandlung in Westfalen-Lippe gibt es im Vergleich der Kliniken teilweise deutliche Unterschiede. Das geht aus einer aktuellen Auswertung der AOK NordWest hervor. Dazu hat die AOK die Qualitätsinformationen zu elf Operationen und Behandlungen in ihrem Gesundheitsnavigator aktualisiert. Die Patienten und ihre Angehörigen können sich über die Krankenhaussuche darüber informieren, welche Kliniken in ihrer Nähe bei häufig durchgeführten Eingriffen im Hinblick auf Komplikationen besonders gut abschneiden. „Wir wollen unseren Versicherten mit nachvollziehbaren und verständlichen Informationen helfen, das richtige Krankenhaus für sich auszuwählen. Auf der Suche nach Sicherheit und Erfahrung ist die Krankenhaussuche ein optimaler Online-Lotse, der eine gute Transparenz bietet", sagt AOK-Vorstandsvorsitzender Tom Ackermann. Nachzulesen sind die Ergebnisse im AOK-Navigator im Internet unter www.aok.de/gesundheitsnavigator.

Aktuell sind Qualitätsinformationen für folgende Behandlungen und Operationen abrufbar: Einsatz eines künstlichen Knie- oder Hüftgelenkes bei Arthrose, Operation nach hüftgelenksnahen Oberschenkelbruch, Knie- oder Hüftprothesenwechsel, Gallenblasenentfernungen bei Gallensteinen, Blinddarmentfernungen, Leistenbruch-OPs, Operationen bei gutartiger Prostatavergrößerung und zur Prostataentfernung bei Prostatakrebs sowie therapeutische Herzkatheter (PCI) bei Patienten ohne Herzinfarkt. „Es lohnt sich, vor einem anstehenden planbaren Eingriff die Ergebnisse der Kliniken in der Umgebung zu vergleichen", sagt Ackermann. Der Navigator macht die Qualitätsunterschiede zwischen Kliniken in Westfalen-Lippe transparent, die entsprechende Behandlungen anbieten und ermöglicht interessierten Patienten, nach einem Krankenhaus zu suchen, das ihnen die optimale Behandlung bietet. „Die Daten im AOK-Navigator geben angesichts der großen Unterschiede bei den Komplikationsra-

ten eine wichtige Orientierung“, so Ackermann. Je nach der Gesamtqualität der Behandlung kann ein Krankenhaus ein, zwei oder drei Lebensbaumsymbole für unterdurchschnittliche, durchschnittliche oder überdurchschnittliche Qualität erhalten.

Die Daten wurden nach dem so genannten QSR-Verfahren ermittelt. Die Abkürzung QSR steht für „Qualitätssicherung mit Routinedaten“. Sie misst die Qualität der Behandlung durch die langfristige Analyse von Daten. Basis sind die Abrechnungsdaten der Krankenhäuser zu Behandlungen bei Versicherten der AOK NordWest. Das Besondere an QSR ist, dass die Qualität einer Behandlung langfristig, das heißt über den Tag der Entlassung hinaus, gemessen wird. Die notwendige Datenauswertung übernimmt das Wissenschaftliche Institut der AOK (WIdO).

Gute Ergebnisqualität in Kliniken in Westfalen-Lippe:

Wechsel einer Knieprothese

Überdurchschnittliche Qualität: 6 von 24 Kliniken, ausgewertete Fälle: 1.052

Leistenbruch-Operation

Überdurchschnittliche Qualität: 15 von 112 Kliniken, ausgewertete Fälle: 10.387

Hüftprothesenwechsel

Überdurchschnittliche Qualität: 1 von 21 Kliniken, ausgewertete Fälle: 667

Künstliches Hüftgelenk

Überdurchschnittliche Qualität: 15 von 104 Kliniken, ausgewertete Fälle: 10.066

Gelenkersatz Knie

Überdurchschnittliche Qualität: 9 von 96 Kliniken, ausgewertete Fälle: 11.023

Oberschenkelfraktur

Überdurchschnittliche Qualität: 26 von 116 Kliniken, ausgewertete Fälle: 7.882

Gallenblasenentfernung

Überdurchschnittliche Qualität: 15 von 117 Kliniken, ausgewertete Fälle: 13.518

Therapeutischer Herzkatheter

Überdurchschnittliche Qualität: 6 von 64 Kliniken, ausgewertete Fälle:11.313

Blinddarmentfernungen

Überdurchschnittliche Qualität: 5 von 111 Kliniken, ausgewertete Fälle: 9.112

Gutartige Prostatavergrößerung

Überdurchschnittliche Qualität: 8 von 42 Kliniken, ausgewertete Fälle: 2.984

Presse | Mitteilung

Prostataentfernung wegen Prostatakrebs

Überdurchschnittliche Qualität: 3 von 18 Kliniken, ausgewertete Fälle: 1.552

Ihr Gesprächspartner:

Jens Kuschel, Pressesprecher
AOK NordWest – Die Gesundheitskasse.
Kopenhagener Straße 1, 44269 Dortmund

Telefon 0231 4193-10145
Mobil 01520-1566136
E-Mail presse@nw.aok.de